

INFEKT - INFO

Ausgabe 15 / 2011, 22. Juli 2011

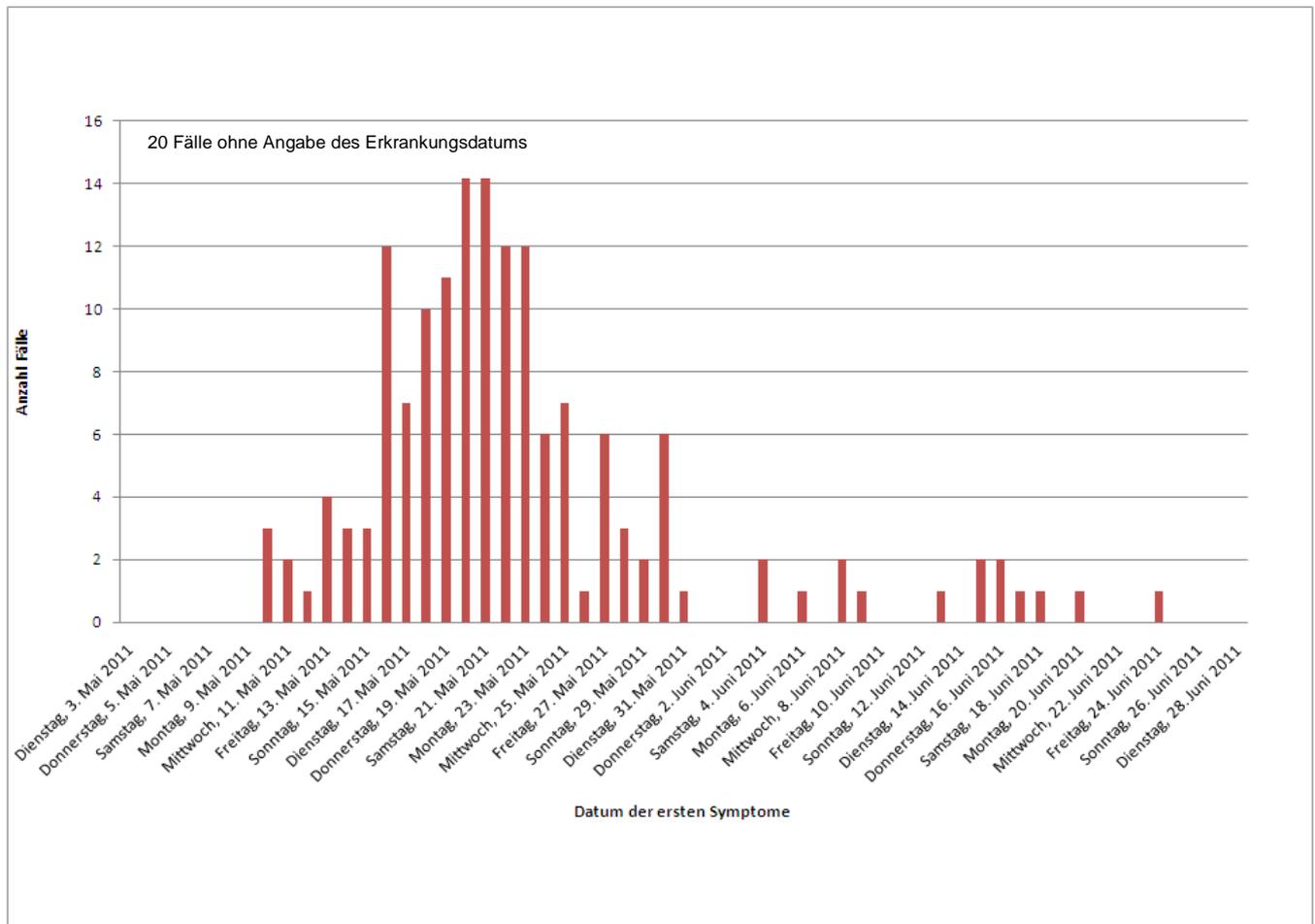
Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten

Zum Ausbruch von EHEC-Gastroenteritis und HUS in Norddeutschland, Frühjahr 2011 – update (4)

In den zurückliegenden zwei Wochen hat sich in Hamburg die Zahl der neu gemeldeten Erkrankungsfälle durch EHEC weiter reduziert und nähert sich aktuell immer stärker wieder dem Niveau an, das unter normalen Bedingungen zu beobachten ist. Gegenwärtig werden noch alle Fälle, die nach dem 10.6. erkrankt sind, von den Hamburger Gesundheitsämtern mit einem vom RKI zur Verfügung gestellten standardisierten Fragebogen hinsichtlich einer Exposition zu Sprossen und zu Kontakten zu anderen Erkrankten, aber auch allgemein zur Verzehr- und –Einkaufsanamnese von Lebensmitteln befragt. Ferner wird bei all diesen Patienten labordiagnostisch eine Subtypisierung des EHEC-Stammes angestrebt, was aber leider im Endeffekt nicht selten unterbleibt. Bei den zuletzt bekannt gewordenen EHEC-Fällen wurde als bisher spätestes Erkrankungsdatum der 12.7. angegeben. Auch bei diesem Fall liegt bislang noch kein Subtypisierungsergebnis vor, die Befragung hat Hinweise darauf ergeben, dass es sich um eine Sekundärinfektion nach Kontakt zu einem anderen Erkrankten handeln könnte.

Bei HUS wurden seit dem 10.6. lediglich 7 Fälle registriert. Von diesen ist der letzte Fall am 24.6. erkrankt. Ein anderer, Anfang Juli gemeldeter HUS-Fall hat die Erkrankung offensichtlich im Ausland erworben und steht nach derzeitigem Erkenntnisstand nicht in Verbindung zu dem hiesigen Ausbruch. Die folgende Abbildung zeigt aktualisiert die Anzahl der Erkrankungsfälle an HUS, die in Hamburg gemeldet wurden, zum Zeitpunkt des Beginns der ersten Symptome. Gegenwärtig werden alle Fälle nochmals anhand der Ausbruchsfalldefinition des RKI überprüft und es werden Zweifels- und Verdachtsfälle, bei denen sich die Diagnose nicht bestätigt hat, aus der Statistik ausgeschlossen. Daher liegen die aktuellen Fallzahlen unter denen der Vorberichte.

Abb. 1: EHEC/HUS Ausbruch Norddeutschland, Frühjahr 2011: Anzahl der HUS-Fälle (einschließlich Verdachtsfälle) in Hamburg zum Zeitpunkt des Beginns der Symptomatik - N = 177 (Stand 21.7.2011)



Übersicht über die aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen und die nächste Tabelle zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 27 und 28 sowie kumulativ für die Wochen 1 bis 28 des Jahres 2011.

Abb. 2: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2011, 27. KW (n=103) – vorläufige Angaben (Stand 20.07.2011)

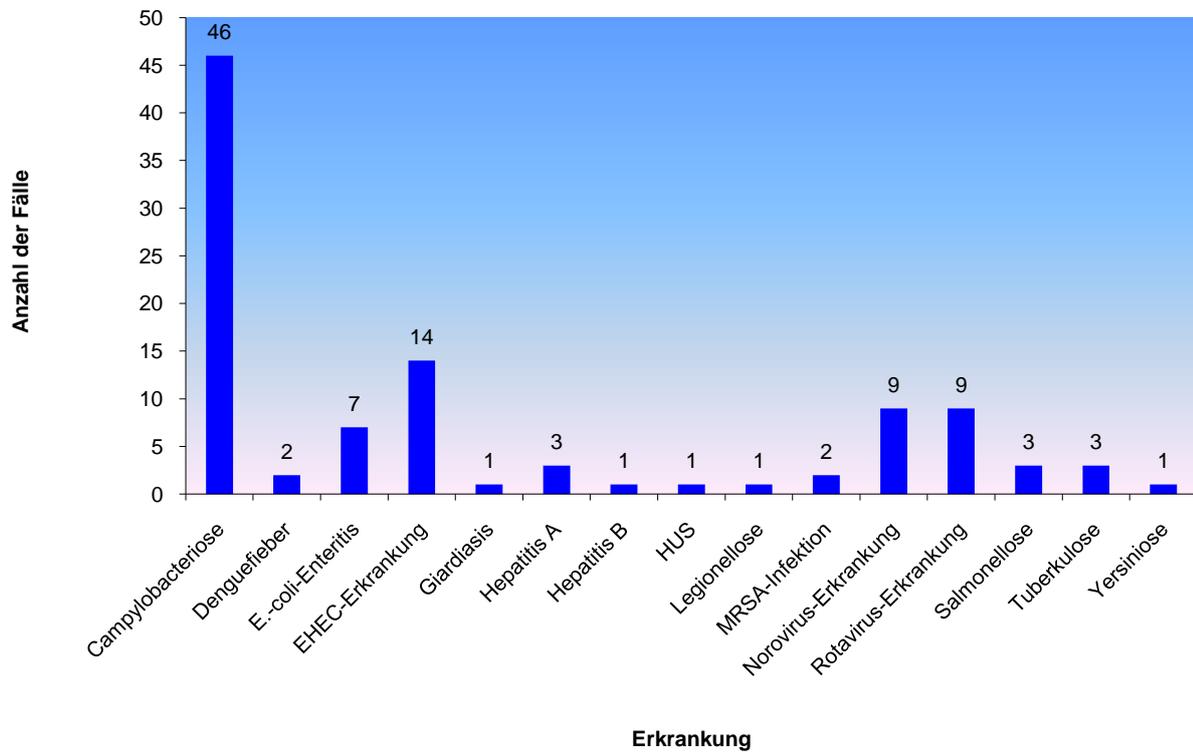
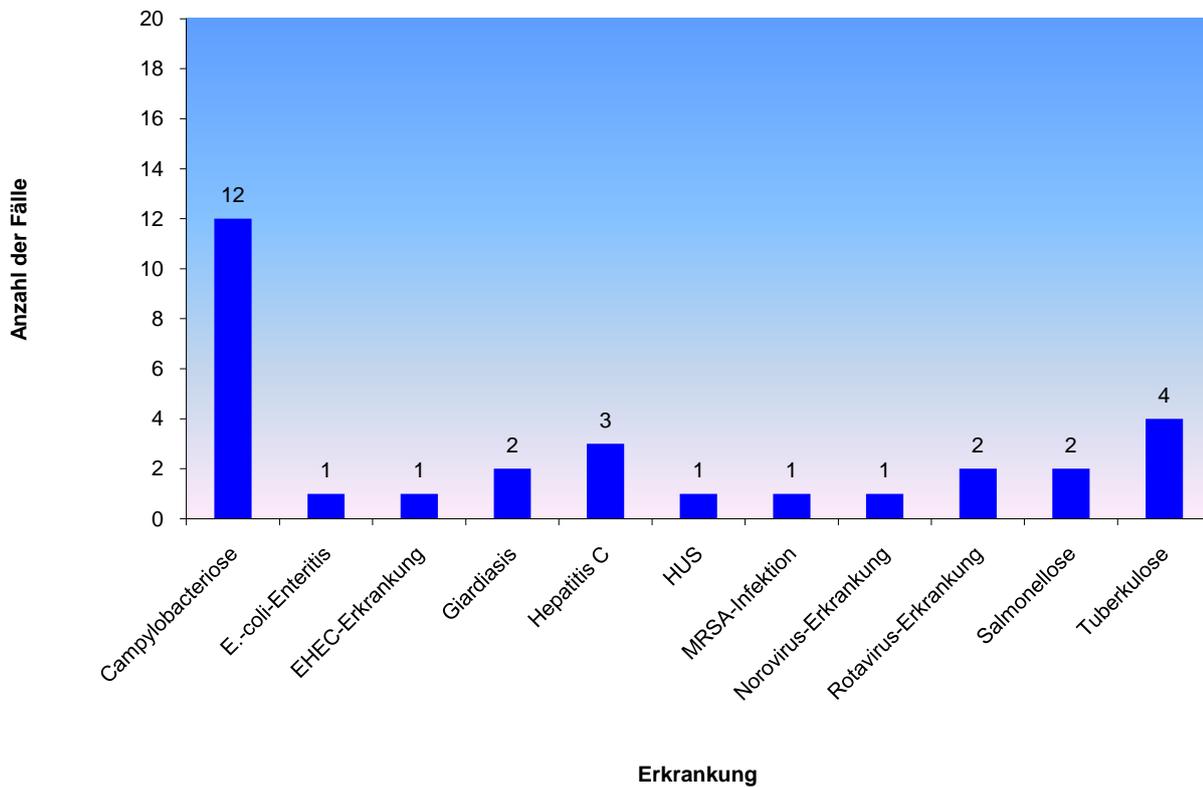


Abb. 3: Registrierte Erkrankungen Hamburg 2011, 28. KW (n=30) – vorläufige Angaben (Stand 20.07.2011)



Tab. 1: Anzahl registrierter Infektionskrankheiten gemäß Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 28 kumulativ Hamburg 2011 (n=7868) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=5061) – vorläufige Angaben (Stand 20.07.2011)

| <i>Krankheit</i> | <i>Anzahl der Fälle</i> | |
|-----------------------------------|-------------------------|-----------------------|
| | <i>2011 KW 1 - 28</i> | <i>2010 KW 1 - 28</i> |
| Norovirus-Erkrankung* | 2225 | 2251 |
| Influenza | 2075 | 40 |
| Campylobacteriose | 1050 | 954 |
| Rotavirus-Erkrankung | 1019 | 1128 |
| EHEC-Erkrankung | 552 | 13 |
| Salmonellose | 189 | 224 |
| HUS | 185 | 2 |
| E.-coli-Enteritis | 87 | 20 |
| Tuberkulose | 83 | 102 |
| Giardiasis | 78 | 56 |
| Hepatitis C | 56 | 73 |
| Hepatitis A | 51 | 16 |
| Yersiniose | 45 | 39 |
| Masern | 38 | 13 |
| MRSA-Infektion | 32 | 26 |
| Shigellose | 22 | 17 |
| Hepatitis B | 14 | 16 |
| Adenovirus-Konjunktivitis | 12 | 35 |
| Hepatitis E | 9 | 4 |
| Denguefieber | 8 | 8 |
| Kryptosporidiose | 8 | 10 |
| Listeriose | 6 | 1 |
| Haemophilus-influenzae-Erkrankung | 4 | 2 |
| Legionellose | 4 | 0 |
| Meningokokken-Erkrankung | 3 | 1 |
| Paratyphus | 3 | 1 |
| Creutzfeldt-Jakob-Erkrankung | 2 | 0 |
| Hantavirus-Erkrankung | 1 | 0 |
| Q-Fieber | 1 | 1 |
| Typhus | 1 | 0 |
| Brucellose | 0 | 1 |
| FSME | 0 | 1 |
| Chikungunya-Fieber | 0 | 1 |
| CDAD | 5 | 5 |

* aufgrund einer Änderung der RKI-Faldefinition werden seit 1.1.2011 nur noch Norovirus-Erkrankungsfälle mit labordiagnostischer Bestätigung erfasst.

Impressum

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz
Institut für Hygiene und Umwelt
Zentrum für Impfmedizin und Infektionsepidemiologie
Beltgens Garten 2
20537 Hamburg
Tel.: 040 428 54-4440
www.hamburg.de/impfzentrum

Redaktion: Dr. Gerhard Fell

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.